

Kepka ART GmbH: Wellengang im Oberdeck

Euskirchen. – Blaue Wellen fluten durch das Oberdeck – und der Kapitän ist hoch erfreut. Anlässlich der Taufe des mit 135 Meter längsten Flusskreuzfahrtschiffes auf dem Rhein in Köln überreichte Martina Kepka dem Käpt'n der „Bellevue“, Gyula Tóth, ein kleines Präsent und wünschte ihm und seiner Crew „allzeit eine Handbreit Wasser unter dem Kiel“.

Die aus Euskirchen kommende Chefin der Kepka ART GmbH hat rund ein Dutzend unterschiedlicher Glasmotive für die Spiegel und Raumteiler des für 198

Passagiere ausgelegten jüngsten Schiffes der Premicon AG hergestellt. Beherrschendes Motiv der Kepka-Glaskunst, die den Servicebereich des unter der Flagge von Transocean Tours fahrenden modernen Luxus-Cruisers dominiert, ist die blaue Welle, die den Farbton der Räumlichkeiten vorgibt und für Eleganz und Transparenz steht.

Kepka ART hat sich in den vergangenen Jahren als ein Unternehmen im Bereich des hochwertigen Interieurdesigns entwickelt. In dem Meisterbetrieb

werden unter künstlerischer Anleitung Glasobjekte und Gebrauchsgegenstände für eine lebensfroh gestaltete Inneneinrichtung hergestellt, sei es nun für ein neues Fahrgastschiff, für Hotels oder aber für den privaten Raumschmuck. Eine eigens entwickelte Sandstrahltechnologie ermöglicht eine hoch individuelle Bearbeitung von Glas. So entstehen Produkte mit plastischem Relief – zum Sehen, Erleben und Fühlen.

Die Wurzeln des weltweit renommierten Familienunternehmens reichen über 250 Jahre zurück und liegen in Böhmen, einer traditionellen Heimat der Glaskunst.

Das Programm von Kepka ART besteht aus zwei Linien. Einerseits entstehen anspruchsvolle Kollektionen von gläsernen Türen, Spiegeln und Wohnaccessoires, andererseits umfasst das Produktprogramm individuelle Anfertigungen für die Innen- und Außenarchitektur. Zu den Kunden des Glasspezialisten aus Euskirchen gehören neben vielen privaten Auftraggebern vor allem Hotels die Eigentümer von Unternehmen und öffentlicher Gebäuden sowie natürlich Reedereien. *(fem)*



Blaue Wellen sind beherrschendes Motiv der Kepka-Glaskunst auf der „Bellevue“